



The Munich Circle

www.munichcircle.de
Gemeinnütziger Verein für
Menschenrechte
Email:
info@themunichcircle.de
Marsstraße 7
85609 Aschheim
Finanzamt München
St.-Nr: 143/222/83572
Vereinsregister München:
VR 209864
Vorstand:
Farhid Habibi
Ali Khosrow-Shahian

The Munich Circle e.V. Marsstr. 7 85609 Aschheim

Pressemitteilung

Aschheim 31.07.2026

The Munich Circle e.V. warnt vor möglicher Instrumentalisierung einer angekündigten Kundgebung in München am 02.08.2026

The Munich Circle e.V. hat sich heute mit einem dringenden Schreiben an den Bayerischen Staatsminister des Innern, Joachim Herrmann, dem KVR München, dem Staatsschutz und dem Polizeipräsidium München gewandt und auf erhebliche sicherheitsrelevante Bedenken im Zusammenhang mit einer für den 2. August 2026 auf dem Karlsplatz in München angekündigten Veranstaltung der bislang unbekannten Gruppierung „Children of Iran“ hingewiesen.

Nach Auffassung des Vereins steht die öffentliche Darstellung der Veranstaltung als friedliche Kundgebung gegen den Krieg in einem deutlichen Widerspruch zur verwendeten Bildsprache, Symbolik und den begleitenden Veröffentlichungen in sozialen Medien. Aus Sicht von The Munich Circle e.V. bestehen tatsächliche Anhaltspunkte dafür, dass gezielt Personen aus dem ideologischen Umfeld der Islamischen Republik Iran angesprochen werden könnten.

Besonders kritisch bewertet der Verein die Verwendung schiitischer Kampfsymbole, Bezüge zur sogenannten Achse des Widerstands sowie Aufrufe, Fahnen und Plakate mitzubringen. Hinzu kommen Veröffentlichungen im Telegram Kanal der Gruppierung, in denen ausdrücklich von Widerstand, Märtyrern sowie nationaler und religiöser Verbundenheit die Rede ist. Diese Inhalte werfen aus Sicht des Vereins Fragen nach den tatsächlichen Zielen und den organisatorischen Hintergründen der Veranstaltung auf.

The Munich Circle e.V. weist darauf hin, dass der Verein und seine Mitglieder in der Vergangenheit selbst Ziel von Einschüchterungsversuchen geworden sind. So wurde die Vereinswebseite Opfer eines Hackerangriffs und Teilnehmer der Großdemonstration für Freiheit und Demokratie im Iran am 14. Februar 2026 auf der Münchner Theresienwiese nach Angaben des Vereins durch mutmaßliche Agenten der Islamischen Republik beobachtet und fotografiert.

Sämtliche Veranstaltungen mussten unter erhöhten Sicherheitsvorkehrungen stattfinden.

Vor diesem Hintergrund appelliert The Munich Circle e.V. an die zuständigen Behörden, die angekündigte Veranstaltung mit besonderer Aufmerksamkeit zu begleiten. Der Verein fordert insbesondere eine sorgfältige Prüfung der Veranstalter, eine konsequente Überwachung möglicher strafbarer Inhalte und Handlungen sowie geeignete Maßnahmen zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und zum Schutz der demokratischen Exilgemeinschaft in Deutschland.

Der Verein betont ausdrücklich, dass das Grundrecht auf Versammlungsfreiheit ein hohes Gut des demokratischen Rechtsstaats ist. Gleichzeitig dürfe dieses Grundrecht nicht dazu missbraucht werden, extremistische Propaganda zu verbreiten, Unterstützer zu rekrutieren oder Einschüchterung gegenüber politischen Gegnern auszuüben.

The Munich Circle e.V. erwartet nun eine Prüfung des Sachverhalts durch die zuständigen Behörden und hat um eine Rückmeldung zu den vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen gebeten.

Pressekontakt:

Farhid Habibi

1. Vorstand

E-Mail: habibi@themunichcircle.de

Ali Khosrow-Shahian

2. Vorstand

E-Mail: Shahian@themunichcircle.de